

## B e k a n n t m a c h u n g

- - - - -

über die Regelung des Umtausches von Bargeld auf Grund der Durchführungsbestimmungen des Befehls 111 und der Durchführungsbestimmungen zur Verordnung über die Währungsreform in der sowjetischen Besatzungszone Deutschland.

1. Als Umtauschtage sind festgesetzt der 24. und 25. Juni 1948.
2. Beginn der Umtauschaktion: 24. Juni 1948, morgens 8 Uhr.
3. Die für den Umtausch eröffneten Zahlstellen werden durch besonderen Anschlag des Bürgermeisters bekanntgegeben.
4. Für die Umtauschaktion ist als Ausweis vorzulegen:
  - a) Stammabschnitt der Lebensmittelkarte für den laufenden Monat (Juni 1948) auf den Zucker verausgabt wird.
  - b) Personalausweis des Familienoberhauptes oder des von ihm schriftlich Bevollmächtigten.

Der Bürgermeister

Der Rat des Kreises  
N i e d e r b a r n i m

I.A.



# Abrechnungsprotokoll

der Gemeinde Eggersdorf Umtauschkasse  
für den 25. Juni 1948

Beträge:

In Empfang genommene Reichsmark, Rentenmark und Mark der Alliierten Militärbehörden 659.082,--Mark

An Einzelpersonen ausgezahlte neue Geldscheine im Verhältnis 1:1 62.143,--Mark ✓

An Einzelpersonen ausgezahlte neue Geldscheine im Verhältnis 10:1 57.200,--Mark

An Betriebe, Organisationen und Behörden ausgezahlte neue Geldscheine im Verhältnis 10:1 701,--Mark

Gesamtbetrag der ausgezahlten neuen Geldscheine 120.124,--Mark

Ausgegebene Quittungen für auf Sperrkonten zu verbuchendes Bargeld,  
Stückzahl der Quittungen 7  
Betrag in neuen Mark 1.737,--Mark

Insgesamt in Empfang genommene Umtausch-  
erklärungen: 16 Stück

Insgesamt in Empfang genommene Lebensmittel-  
karten-Stammabschnitte: 307 Stück

Buchhalter: *[Signature]*

Eggersdorf, den 25.6.48  
Ort und Datum

Kassierer: *[Signature]*



Petershagen , den 23. Juni 1948

Protokoll:  
.....

Der Vertretsre der Kreissparkasse Niederbarnim, Hauptzweigstelle "T"  
in Petershagen bei Berlin

nämlich die Herren: Gerhard Thürk und Horst Hass

übergaben heute den Vertretern der Gemeinde : Eggersdorf

nämlich dem Herrn Fritz Steiger und Frä. Ingeborg Sentsch

folgende Werte: Banknoten mit Spezialkupons

im Gesamtbetrage von:

350.000,-- in Ziffern  
in Worten: Dreihundertfünfzigtausend)

in folgender Stückelung:

	RM ausmachender Betrag :
1 Mark	.....
2 Mark	RM 7.000,--
5 Mark	3.000,-- ✓
10 Mark	20.000,-- ✓
20 Mark	30.000,-- ✓
50 Mark	90.000,-- ✓
100 Mark	100.000,-- ✓
	<u>100.000,--</u> ✓
insgesamt:	350.000,--

Die Übergabe erfolgte durch:

( Unterschriften der Personen, die die Werte übergaben:)

*Gerhard Thürk*      *Horst Hass*

Die Übernahme erfolgte durch:

( Unterschriften der Personen, die die Werte übernahmen)

*Fritz Steiger*      *Ingeborg Sentsch*

Edw II 102



Rat des Kreises Niederbarnim  
Amt für Handel und Versorgung  
11/1

Bernau, den 25. 6. 1948  
Breitscheidstr. 31

An den  
Rat aller Gemeinden  
des Kreises Niederbarnim

412  
Rundverfügung Nr. 115/XI/48

Betr.: Durchführung der Währungsreform.

Bezug: Telefonische Durchsage der Landesregierung v. 24. 6. 1948.

1. Alle Inhaber von Geschäften und Firmen sind darauf aufmerksam zu machen, daß sie verpflichtet sind, in der festgesetzten Geschäftszeit einen normalen Handel und Verkauf aller Handelsprodukte durchzuführen. Gegen Zuwiderhandelnde sind Zwangsmaßnahmen bis zum Verbot der Gewerbeausführung zu ergreifen.
2. Für die Zeit der Durchführung der Währungsreform ist durch spezielle Kontrolleure die Durchführung der obigen Anordnung zu überwachen.
3. Alle Kartenstellen sind zu überprüfen zwecks Feststellung der Bestände der ungebrauchten Juni-Lebensmittelkarten. Gegen Sicherstellung dieser Karten verweise ich auf meine Rundverfügung Nr. 114/XI/48.
4. Ab sofort dürfen keine Juni-Lebensmittelkarten mehr verausgabt werden. Die Überbrückung hat gemäß den Bestimmungen in Reisemarken zu erfolgen.

Im Auftrage:

gez. Schlichting

Kreisoberinspektor

Beglaubigt:

*[Handwritten Signature]*  
Kreisangest.



Rundverfügung Nr. 115/XI/48

E i l t s c h r !

An alle  
Räte der Gemeinden

des Kreises Niederbarnim

Betr.: Durchführung der Nahrungsreform für Gemeinschaftsverpflegte

Bezug: Telefonische Durchsage der Landesregierung, Potsdam, vom  
24. 6. 1948 - G.Z.: 2315 -.

Für Gemeinschaftsverpflegte hat die betreffende Anstalt (Krankenhaus udgl.) bei der zuständigen Kartenstelle eine Liste mit den Namen und der genauen Anschrift derjenigen Personen vorzulegen, die keine Lebensmittelkarten erhalten haben. Für diese Personen hat die betreffende Kartenstelle Einzelbescheinigungen auszustellen anstatt der nicht ausgegebenen Lebensmittelkarten.

( B e i s p i e l :

Bescheinigung!

Anstelle des Stammabschnittes der Lebensmittelkarte wird zum Zwecke der Durchführung der Nahrungsreform bestätigt, daß  
. . . . .(Name) . . . . .(Vorname) . . . . .(Wohnort) sich  
in Gemeinschaftsverpflegung befindet, also nicht im Besitz einer  
Lebensmittelkarte ist.)

Betr.: Stammabschnitte der Lebensmittelkarte.

Als Legitimation für den gesetzlich vorgesehenen Geldumtausch gilt nur der Stammabschnitt der gesamten Lebensmittelkarte oder der Vollselbstversorgerkarte oder der Teilselbstversorger-Grundkarte (nicht aber z.B. die Zusatzkarte für werdende und ställende Mütter).

Betr.: Lose Abschnitte der Lebensmittelkarte.

Vom 24. 6. 1948 - 1. 7. 1948 gelten zum Empfang der Lebensmittel für die Versorgungsberechtigten auch die losen Abschnitte der Lebensmittelkarte.

Diese Regelung ist sofort allen in Frage kommenden Dienststellen, Anstalten, Geldumtauschstellen usw. bekanntzugeben.

Im Auftrage:  
gez. Schlichting  
Kreisoberinspektor

Beglaubigt: *Kreisch*  
Kreisangest.



Petershagen, den 24. Juli 1948

Protokoll:

Die Vertreter der Kreissparkasse Niederbarnim, Hauptzweigstelle " T " in Petershagen bei Bln.

nämlich die Herren Gerh. Köhler und Thürk und Horst Hass

übergaben heute den Vertretern der: Gemeinde Eggersdorf

Nämlich: Herr Sommerfeld und Frl. Sensch

folgende Werte: Deutsche Mark der Deutschen Notenbank

im Gesamtbetrage : 282.000,-- in Ziffern

in Worten: Zweihundertzweiundachtzigtausend

in folgender Stückelung:

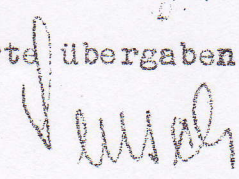
1/2 Mark	5.000,--
1 Mark	5.000,--
2 Mark	4.000,--
5 Mark	8.000,--
10 Mark	10.000,--
20 Mark	50.000,--
50 Mark	100.000,--
100 Mark	<u>100.000,--</u>
insgesamt:	282.000,--

Die Übergabe erfolgte durch:

Unterschriften der Personen, die die Werte übergaben:

Die bernahme erfolgte durch:

Unterschrift der Personen, die die Werte übergaben:





Abrechnungsprotokoll

Der Umtauschkasse Eggersdorf 1948.

In Empfang genommene Reichsmark und Rentenmark mit  
Spezialkupon insgesamt =

314.621,--

I. Umtausch für Einzelpersonen in bar auf Konto  
ausgezahlt DM gutgeschrieben DM

- a. ausgezahlt in Deutsche Mark 182.110,--
- b. auf Konto gutgeschrieben ----- 130.227,--
- c. Anzahl der eingereichten Um-  
tauscherklärungen 1243 Stck. -----
- d. Anzahl der Lebensmittelkarten  
stammabschnitte 2772 Stck. -----

II. Umtausch für Unternehmen, Orga-  
nisationen und Anstalten 4

- a. ausgezahlt in Deutsche Mark -----
- b. auf Konto gutgeschrieben ----- 2.284,--

zusammen 182.110,-- 132.511,--

insgesamt ----- 314621,-- RM

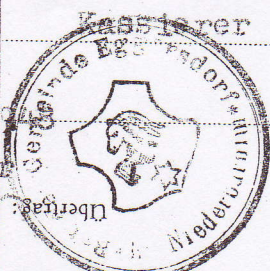
Bemerkung: Betrag der festgestellten nicht unlauffähigen  
(einschl. der gefälschten) Geldscheine.

Buchhalter: *Karl Seusch*

Kassierer: *Spindler*

Eggersdorf, den 28. Juli 1948

Der Bürgermeister



Lfd. Nr.	Tag der Buchung (Zahlung)	Hebe- liste (-kartei) Nr.	Name des Zahlungspflichtigen	Gesamtbetrag Gezahlt	Von dem Betrag	
					Grundsteuer A (land- u. forst- wirtschafliche Betriebe)	B (andere Grundstücke)
1				RM	Rpfl.	
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						



Wegersdorf, den 28. Juli 1948

Abrechnungsprotokoll  
der Umtauschstelle der Gemeinde Wegersdorf Kr. Niederbarnim

Zu Kennziffer 1	=	314.621,-- RM		
Zu Kennziffer 2	=	2772 Personen		
Zu Kennziffer 3	=	182.110,-- RM		
Zu Kennziffer 4	=	130.227,-- RM		
		von 0 - 500	529	81.053,-- RM
		von 501-1000	43	28.913,-- RM
		von 1001-2000	10	13.616,-- RM
		von 2001-3000	1	2.369,-- RM
		von 3001-4000	--	-----
		von 4001-5000	1	4.276,-- RM
				<hr/>
Zu Kennziffer 5	=			130.227,-- RM
Zu Kennziffer 6	=	2.284,-- RM		
		von 0 - 500	3	414,-- RM
		von 500 - 1000	3	1870,-- RM
				<hr/>
				2284,-- RM
Zu Kennziffer 7	=	-----		
Zu Kennziffer 8	=	-----		
Zu Kennziffer 9	=	-----		

Wegersdorf, den 28. Juli 1948

Der Bürgermeister

Kassierer: *K. K. K.*

Buchhalter: *W. J.*

Abgaben (nach Bedarf einzusetzen)

in Spalte 5 entfallen auf

Seite

9	RM   Rpt.	10	RM   Rpt.	11	RM   Rpt.	12	RM   Rpt.	13	RM   Rpt.	14	RM   Rpt.	15	RM   Rpt.	16	Bemerkungen (Hinweise auf Berichtigungsbedürfnisse, Übernahme in das Hauptbuch u. dergl.)
---	-----------	----	-----------	----	-----------	----	-----------	----	-----------	----	-----------	----	-----------	----	---



Übertrag:

Muster 5

Abrechnungsprotokoll

Der Umtauschkasse T e g g e r s d o r f 1948.

In Umlauf genommene Reichsmark und Rentenmark mit  
Spezialkupon insgesamt =  $\sqrt{21.798.-}$

I. Umtausch für Einzelpersonen in bar auf Konto  
ausgezahlt DM gutgeschrieben DM

a. ausgezahlt in Deutsche Mark 9.169.- -

b. auf Konto gutgeschrieben - M. 030.-

c. Anzahl der eingereichten Um-  
tauscherklärungen 21 Stck. 3

d. Anzahl der Lebensmittellkarten  
stammabschnitte 143 Stck. 2

II. Umtausch für Unternehmen, Orga-  
nisationen und Anstalten 4

a. ausgezahlt in Deutsche Mark - -

b. auf Konto gutgeschrieben - 1.599.-

zusammen 9.169.- 10.629

insgesamt 21.798.-

Bemerkung: Betrag der festgestellten nicht umlaufenden  
(einschl. der gefälschten) Geldscheine.

Buchhalter: *[Signature]*  
Kassierer: *[Signature]*

Teggersdorf, den 28. Juli 1948  
Der Bürgermeister

Übertrag:

Lfd. Nr.	Tag der Hebe-	Buchung (Zahlung) (= Kartei) Nr.	Name des Zahlungspflichtigen	Gesamtbetrag		Grundsteuer		Sonstige
				RM	Rpf.	A (land- u. forst- wirtschaftliche Betriebe)	B (andere Grundstücke)	
1				5		6	7	8
Von dem Betrag								



in Spalte 5 entfallen auf  
Abgaben (nach Bedarf einzusetzen)

Seite .....

Abgaben (nach Bedarf einzusetzen)												Säumnis- zuschlag, Mahngelühr u. dergl.		Bemerkungen (Hinweise auf Berichtigungsbuchungen, Übernahme in das Hauptbuch u. dergl.)
RM	Rpf.	RM	Rpf.	RM	Rpf.	RM	Rpf.	RM	Rpf.	RM	Rpf.	RM	Rpf.	
9		10		11		12		13		14		15		16

Eggersdorf, den 23. Juli 1948.

Lt. dem Übergabeprotokoll vom 24.7.48 wurden der hiesigen  
Gemeindekasse an DM 282.000,-- RM (Zweihundertzweiundachtzig  
tausend Reichsmark) ausgezahlt.

Lt. Protokoll v.  
28.7.48 wurden aus-  
gezahlt = 182.110,-- RM

bleibt Rest = 99.890,-- RM

Dieser Betrag von Neunhundertneunzigtausendacht-  
hundertneunzig Reichsmark wird heute der Kreissparkasse Petershagen zurückgezahlt

Für die Kreissparkasse

*Handwritten signature*

Für den Rat der Gemeinde  
Eggersdorf

*Handwritten initials*



